

bindlichkeit ethischer Weisungen: Autorität kann gegenüber mündigen Personen das Erfordernis vernünftiger Einsehbarkeit nicht (oder nicht ohne weiteres) ersetzen; in Verbindung damit wird z. B. Kritik an Aussagen von „*Humanae vitae*“ deutlich. Bemerkenswert ist in Böckles Artikel auch die Würdigung der Lehre Johannes Messners, die als eine Theorie der aus der Menschennatur erfließenden Rechtsgüter interpretiert wird. Die Bedeutung der besonderen christlichen Orientierung wird darin gesehen, daß aus dem christlichen Menschen- und Weltbild Kriterien für die Beantwortung von Vorrangfragen angesichts von Wert- und Normkonflikten abgeleitet werden können.

In Verbindung mit den Problemen personaler Sittlichkeit liegt es nahe, auch den Beitrag über das Gewissen (von *Dietmar Mieth*, in Band 12) zu konsultieren. Er enthält zunächst einen Abriß der Geschichte des Denkens über das Gewissen, wobei betont wird, daß eine ausgebildete Gewissenslehre eine spezifisch christlich-abendländische Errungenschaft sei; besonders betont wird die Bedeutung Thomas von Aquins. Die Autonomie des personalen Gewissens wird modernen humanwissenschaftlichen Auseinandersetzungen mit dem Gewissensphänomen gegenüber betont. (Sowohl der Gehlensche Institutionalismus wie die Psychoanalyse erscheinen als problematisch und kurzschlüssig.) Daß der Gewissenhafte nicht der dem jeweiligen System besonders reibungslos angepaßte Mensch ist, scheint banal; die Hinweise darauf, daß in der modernen Rechtsordnung aber erst allmählich der Würde des Gewissens Rechnung getragen wird (167 f, unter Bezugnahme auf H. Scholler), sind aber bedeutsam. Im Anschluß an den Gedanken vom Vorrang des personalen Gewissens vor objektivierten Systemen sind auch Bemerkungen über die Grenzen von „Weltbildern“ bemerkenswert. Probleme der Gewissensmanipulation kommen etwas knapp zur Sprache (165 f). Gut gelungen ist auch die kurze Zusammenfassung am Ende des Beitrags.

In den in Rede stehenden Zusammenhang gehört ferner der Beitrag über „Schuld

und Sünde“ aus der Feder des Psychotherapeuten *Gion Condrau* und des Moraltheologen *Böckle* in Band 12. Die phänomenologisch-„daseinsanalytischen“ Darlegungen Condraus sind in ihrem theoretischen Status nicht immer präzise verortbar. Schuld dürfe nicht als „Illusion“ betrachtet werden (wie bei Freud), sondern sei ein „Existential“ (im Sinne Heideggers) . . . (Fortsetzung dieser Rezension in H. 5/82.)

Büchereinflauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

- Brooten Bernadette* — *Greinacher Norbert* (Hrsg.), *Frauen in der Männerkirche*, Verlag Chr. Kaiser, München — Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1982, 264 Seiten, DM 32,—, S 243,20.
- Bußmann Jürgen*, *Weiterleben*, Jugendschutz aktuell, unter Mitarbeit von H. v. Papen und Dr. med. L. S. Wellemann, Hoheneck-Verlag GmbH, Hamm 1982, 72 Seiten, DM 2,50, S 19,—.
- Christlicher Glaube in moderner Gesellschaft*, Enzyklopädische Bibliothek in 30 Teilbänden. Teilband 6: *Triebwelt und Personalisation; Entwicklung und Reifung; Lebensphasen — Lebenskrisen — Lebenshilfen; Geschlechterbeziehung und Liebesfähigkeit*, mit Beiträgen von *Böckle Franz; Boss Medard; Condrau Gion*. Teilband 9: *Kontingenzerfahrung und Sinnfrage; Angst und christliches Vertrauen; Glück und Hell; Negativität und Böses*, mit Beiträgen von *Boss Medard — Rahner Karl; Döring Heinrich — Kaufmann Franz-Xaver; Greshake Gisbert; Kasper Walter — Oeing-Hanoff Walter*. Teilband 13: *Gesetz und Gnade; Friede; Strafen und Vergeben*, mit Beiträgen von *Gründel Johannes; Pesch Otto Hermann; Tödt Heinz Eduard*. Teilband 14: *Autorität; Herrschaft — Macht — Gewalt; Revolution und Widerstand*, mit Beiträgen von *Fetscher Irina; Hädtich Manfred; Rahner Karl*. Teilband 16: *Abweichung und Norm. Minoritäten. Randgruppen und gesellschaftliche Integration; Solidarität und Liebe; Interesse und Selbstlosigkeit*, mit Beiträgen von *v. Enzelhardt Dietrich — Glatzel Johann — Holderegger Adrian; Hunold Gerfried — Korff Wilhelm; Logstrup Knud E. — Raffelt Albert*. Teilband 18: *Bürger-tum und Christentum; Säkularisierung; Autonomie und Geschöpflichkeit; Emanzipation und christliche Freiheit*, mit Beiträgen von *Müller Werner; Ruh Ulrich; Kern Walter — Link Christian; Rendtorff Trutz*. Verlag Herder, Freiburg—Basel—Wien 1980 ff, 141—208 Seiten pro Band, DM 27,— bis 36,80, S 205,20 bis S 279,70.
- Coenen Hermann Josef*, *Schatten-Bilder*. Bußgottesdienste, Texte zur Besinnung, Patmos Verlag, Düsseldorf 1982, 158 Seiten, DM 24,—, S 182,40.
- Debbrecht Gerhard*, *Messe — für mich? Antworten auf Fragen junger Menschen*, Verlag Herder, Freiburg—Basel—Wien 1982, 96 Seiten, DM 6,80, S 51,70.
- Greshake Gisbert*, *Priestersein. Zur Theologie und Spiritualität des priesterlichen Amtes*, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 206 Seiten, DM 26,—, S 197,60.
- Gruber Elmar*, *Leben aus Vergebung*. Überlegungen, Meditationen, Gebete, Texte, Don Bosco Verlag, München 1982, 128 Seiten, DM 18,80, S 141,80.

- Hemmerle Klaus**, Das Haus des barmherzigen Vaters, Verlag Herder, Freiburg—Basel—Wien 1982, 94 Seiten, DM 9,80, S 74,50.
- Herberg Josef** (Hrsg.), Ehe auf Lebenszeit. Die christliche Alternative, mit Beiträgen von Gerhard Höver, Josef Herberg, Elmer Struck, Verlag Herder, Freiburg—Basel—Wien 1982, 80 Seiten, DM 10,80, S 82,10.
- Hollenweger Walter J.**, Umgang mit Mythen. Interkulturelle Theologie 2, Chr. Kaiser Verlag, München 1982, 276 Seiten, DM 32,—, S 243,20.
- Kast Verena**, Trauern. Phasen und Chancen des psychischen Prozesses, Kreuz Verlag, Stuttgart—Berlin 1982, 176 Seiten, DM 24,—, S 182,40.
- Katte Dieter**, Ohne Trauschein?, Don Bosco Verlag, München 1982, 136 Seiten, DM 19,80, S 150,50.
- Katzer Josef**, Messe feiern — Messe verstehen, Echter Verlag, Würzburg 1982, 59 Seiten, DM 19,80, S 150,50.
- Kirchschläger Walter**, Jesu Exorzistisches Wirken aus der Sicht des Lukas. Ein Bericht zur lukanischen Redaktion, Verlag Österr. Kath. Bibelwerk, Klosterneuburg 1981, 331 Seiten, DM 49,50, sfr 43,—, S 330,—.
- Kleinheyer Bruno**, Feiern der Versöhnung. Modelle zur Praxis — Skizzen zur Theorie, Don Bosco Verlag, München 1982, 120 Seiten, DM 19,80, S 150,50.
- Lehmann Reinhold — Richter Klemens**, Wo die Liebe beginnt. Panst und Kirche — Verantwortung für die Welt. Ein Tonbild, Christophorus-Verlag, Freiburg im Breisgau 1982, 64 Seiten, Dias und Kassette, DM 165,—, S 1.254,—.
- Lindner Eberhard**, Spuren Gottes in der Welt. Natur- und geisteswissenschaftliche Synopse, Beitrag zur Theologie unserer Zeit, M. Lindner-Verlag, Karlsruhe 1982, 158 Seiten, DM 15,—, S 114,—.
- Lohfink Norbert**, Kirchenräume. Reden gegen den Tod, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 190 Seiten, DM 19,80,—, S 150,50,—.
- Luciano Albino**, Das Beispiel des Samariters. Die Exerzitien Johannes Paul I., Verlag Styria, Graz—Wien—Köln 1982, 271 Seiten, DM 34,—, S 248,—.
- Nouwen Henri J. M.**, In ihm das Leben finden. Einübungen, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 104 Seiten, DM 9,80, S 74,50.
- Rahner Karl**, Was heißt Jesus lieben? Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 96 Seiten, DM 10,80, S 82,10.
- Reuss Josef Maria**, In der Sorge um die Priester und das ganze Gottesvolk. Überlegungen zum Zölibatsproblem, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1982, 52 Seiten, DM 10,80,—, S 82,10,—.
- Richter Klemens**, Was ich vom Kirchenjahr wissen wollte. Zu Fragen aus der Gemeinde von heute, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 128 Seiten, DM 14,80,—, S 112,—.
- Ringseisen Paul**, Auf Gottes Klopffzeichen hören. Besinnung und Ermutigung, Don Bosco Verlag München 1982, 148 Seiten, DM 22,80,—, S 173,30,—.
- Salomon Alfred**, Ich gebe dir ein weises Herz. Auf den Spuren Salomos durch das Land der Bibel. Mit Bildern von Erich Lessing, Christophorus-Verlag, Freiburg/Br. 1982, Ausstattung Verlag, Wuppertal 1982, 160 Seiten, DM 26,—, S 197,60.
- Schlier Heinrich**, Gotteswort in Menschenmund. Zur Besinnung, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 96 Seiten, DM 10,80, S 82,10.
- Schneider Gert**, Grundbedürfnisse und Gemeindebildung, Chr. Kaiser Verlag, München, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1982, 240 Seiten, DM 39,—, S 296,40.
- Schnitzler Theodor**, Was die Sakramente bedeuten. Hilfen zu einer neuen Erfahrung, Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1982, 233 Seiten, DM 24,—, S 182,40.
- Schwaiger Georg**, Johann Michael Sailer. Der bayerische Kirchenvater, Verlag Schnell & Steiner, München—Zürich 1982, 212 Seiten, DM 34,—, S 258,40.
- Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz** (Hrsg.), Stufen auf dem Glaubensweg. Handreichungen zu Fragen des Katechumenats in der BRD, Bonn 1982, 33 Seiten.
- Tschol Helmut**, Otto Neururer. Priester und Blutzuge. Mit einem Vorwort von Bischof Reinhold Stecher, Tyrolia-Verlag, Innsbruck—Wien—München 1982, 104 Seiten, DM 14,80, S 98,—.
- Ulrich Thomas**, Leben im Akkord. Eine christliche Deutung des Arbeiter-Alltags, Chr. Kaiser Verlag, München — Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1982, 204 Seiten, DM 24,—, S 182,40.
- Waechter F. K.**, Und eines Morgens riecht's nach Urlaub. Ein Lese- und Vorlesebuch für die freien Stunden und Tage des Jahres, Verlag am Eschbach, Eschbach 1982, 80 Seiten, DM 13,80, S 104,90.
- Weber Günther**, Die Zehn Gebote. Was haben sie uns heute zu sagen, Verlag Herder, Freiburg—Basel—Wien 1982, 80 Seiten, DM 7,80, S 59,30.
- Wiedemann Hans-Georg**, Homosexuelle Liebe. Für eine Neuorientierung in der christlichen Ethik. Mit einem Vorwort von Manfred Josuttis und einem Gespräch mit Helmut Kentler, Kreuz-Verlag, Stuttgart—Berlin 1982, 222 Seiten, DM 26,—, S 197,60.
- Zink Jörg**, Wie übt man Frieden? Über den Umgang mit dem Bösen und die Liebe zum Feind, Kreuz-Verlag, Stuttgart—Berlin 1982, 48 Seiten, DM 4,80, S 36,50.

Mitarbeiter dieses Heftes

- Norbert Greinacher** ist Professor für Praktische Theologie an der Universität Tübingen.
- Franz Xaver Kaufmann** ist Professor für Soziologie und Sozialpolitik an der Universität Bielefeld.
- Hans Helmerl** war Professor für Kirchenrecht an der theologischen Fakultät der Universität Graz.
- Günter Vrt** ist Professor für Moraltheologie an der Universität Paderborn.
- Johann Weber** ist Bischof der Diözese Graz-Seckau.
- Leonhard Rülster** ist Pfarrer in Ibbenbüren.
- Knut Wolf** ist Professor für Katholisches Kirchenrecht an der Universität Nijmegen/Holland.
- Erhard Bertel** ist Pfarrer in Saarbrücken.
- Hans Schinner**, Dr. theol., ist Pfarrer in Wien-Breitensee.
- Erwin Waldschütz** ist Assistent am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien.
- Heinrich Schneider** ist Professor für Philosophie der Politik und Politikwissenschaft an der Universität Wien.

Diakonia — Schwerpunkte ab 1980

- | | |
|-------------|--|
| Heft 2/1980 | Beten des Volkes Gottes |
| Heft 4/1980 | Ehe und Familie |
| Heft 6/1980 | Die Gemeinde und ihre Mitarbeiter (1. Teil) |
| Heft 1/1981 | Die Gemeinde und ihre Mitarbeiter (2. Teil) |
| Heft 2/1981 | (Kirchen-)Musik — Lob Gottes und Freude der Menschen |
| Heft 4/1981 | Weltverantwortung als pastorale Aufgabe |
| Heft 5/1981 | Jugend und Kirche |
| Heft 1/1982 | Entscheidung — Von der Mühsal menschlicher Freiheit |